



**Kurt Kapp**

Stv. Leiter des Referats für  
Arbeit und Wirtschaft  
Leiter Wirtschaftsförderung

I.

An die Vorsitzende  
des Bezirksausschusses 13  
Bogenhausen  
Frau Angelika Pilz-Strasser  
BA-Geschäftsstelle Ost  
Friedenstraße 40

81660 München

Datum  
04.05.2018

**Aufstellen eines Buswartehäuschens an der Bushaltestelle Freischützstraße (an der Ecke Bäckerei Wimmer)**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04351 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 12.12.2017

Sehr geehrte Frau Pilz-Strasser,

der Bezirksausschuss beantragte am 12.12.2017, an der Bushaltestelle in der Freischützstraße (an der Ecke Bäckerei Wimmer) ein Bushäuschen aufzustellen.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wie vom BA gewünscht haben wir diesen Antrag an die Stadtwerke München GmbH (SWM)/ Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) weitergeleitet und folgende Stellungnahme hierzu erhalten:

„Die SWM/MVG sind stets bemüht, möglichst alle Bus- und Tramhaltestellen mit einem Wetterschutz für ihre Fahrgäste auszustatten. Leider ist dies nicht immer möglich. An der o.g. Haltestelle ist sowohl die Gehbahn, als auch die Aufstellfläche am Straßenrand für den Bau einer Wartehalle zu schmal, da der Radweg diese beiden Flächen durchtrennt.“

Da für eine bauliche Ausgestaltung von Bushaltestellen das Baureferat als Straßenbaulastträger zuständig ist, haben wir diesem Ihr Anliegen weitergeleitet und können somit Folgendes zur Beurteilung durch das Baureferat mitteilen:

„Das Baureferat Tiefbau betreut derzeit kein Projekt zur Umgestaltung in der Freischützstraße.“

Mit dem Programm „Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen“ bietet sich die Möglichkeit einer grundsätzlichen Umgestaltung. Ein Umbau der Haltestelle im Zuge eines barrierefreien Ausbaus richtet sich nach der am 15.11.2011 vom Stadtrat beschlossenen und von der MVG verwalteten Prioritätenliste (Sitzungsvorlage 08 – 14 / V 04822), die zuletzt Anfang 2018 aktualisiert wurde. Danach weist die Haltestelle Engelschalkinger Straße, von der hier die Rede ist, zwei Punkte auf einer Skala von 0 bis 10 Punkten aus. Damit besteht derzeit keine Priorität für diese Maßnahme.

Derzeit werden Haltestellen mit höherer Punktezahl (Anzahl Fahrgäste, Umstieg zur U-Bahn o.Ä) geplant und umgesetzt. Ein Zeithorizont für die Umsetzung der Haltestelle Engelschalkinger Straße ist deshalb derzeit noch nicht zu benennen.“

Wir bedauern, Ihnen keine anderslautende Antwort geben zu können, bedanken uns trotzdem für Ihr Engagement im Sinne der Bürgerinnen und Bürger und hoffen, dass Ihr Antrag hiermit als satzungsmäßig erledigt gelten darf.

**II. Abdruck von I.**

an RS/BW  
an das Baureferat Bau-T1/PM  
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost

Per Hauspost

an die Stadtwerke München GmbH/VB  
z.K.

**III. z.A. FB V** Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba13/4351\_Antw.odt

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Kapp